

RKS Rotationsraker Typ RS

Die klassischen RKS Rakerprofile werden bereits seit langer Zeit erfolgreich in Druckmaschinen mit rotativen Siebdruckschablonen eingesetzt. Sehr dünnwandige Rotationsraker sind jedoch teilweise für den Einsatz dieser Rakerprofile zu empfindlich.

Mitte 2003 ermöglichten uns neue Entwicklungen in der Glasfaserindustrie eben diese technischen Parameter zu erfüllen.

Mit der RKS Rotationsraker Typ RS sind wir nun in der Lage ein hochbiegsames Rakerprofil zu liefern, welches trotzdem stabil genug bleibt, um die Parameter – Druckwinkel, Parallelität, Anpressdruck, Rückprallelastizität – reproduzierbar konstant zu gewährleisten.

Die Ergebnisse im Druckeinsatz sprechen für sich selbst:

Im direkten Vergleich zu den eingesetzten Standardrakern, sind mit dem Typ RS höhere Druckgeschwindigkeiten (min. 10 – 15% Steigerung) möglich und dies bei mindestens gleicher sowie gesteigerter Druckqualität.

Eine unlösbare Verbindung zwischen dem Trägermaterial und der elastischen Druckkante lassen mit diesem Rakerprofil extrem lange Druckeinsatzzeiten problemlos zu.

Die RKS Raker Typ RS kann nachgeschliffen werden. Dadurch verlängert sich die Lebensdauer dieser Raker im Vergleich zu den eingesetzten Federstahlblechrakern zusätzlich um ein Vielfaches.

Im Druckeinsatz zeigt sich, dass in Verbindung mit der RS Raker die Standzeit und Lebensdauer der eingesetzten Siebschablonen erhöht wird. Nur durch die Umstellung auf diesen neuen Rakerprofil lassen sich Produktivität und Wirtschaftlichkeit entscheidend verbessern. Druckausfallzeiten werden auf ein Minimum reduziert.

Die RKS Raker Typ RS kann für alle gängigen Maschinentypen druckfertig konfektioniert werden. Sie wird in zwei unterschiedlichen Typenvarianten produziert.

Typ RS und Typ RS WP. Die wesentlichen Unterscheidungsmerkmale sind die Armierungen der Rakerblattstütze.

Der Typ RS wird mit Glasfasergeweben hergestellt und wird hauptsächlich in den kleinformatischen Siebdruckrotationsformaten verwendet, z.B. in der Etikettenindustrie.

Der Typ RS WP erhält bei gleichem Profildesign eine Armierung aus Carbonfasern. Wir fertigen mit dieser Materialkombination ein entscheidend flexibleres Rakerprofil. Diese elastischeren Eigenschaften werden speziell von der Tapeten- und der Textilindustrie benötigt, welche in Bahnbreiten bis 2 Metern fertigt.